



51 Sankt Galler Stadtwerke

St.Gallen – Erschliessung Guggeien-Quartier; Neubau der Erdgas-Niederdruckleitung in der Guggeienstrasse, dem Guggeienweg, und der Höchsterstrasse, Abschnitt Zilstrasse bis Kesselhaldenstrasse sowie Erneuerung der Elektrizitätsversorgung; Verpflichtungskredit

Antrag

Wir beantragen Ihnen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Das Projekt für die Erschliessung des Guggeien-Quartiers mit Erdgas im Gesamtbetrag von CHF 502'000 wird gutgeheissen und zu Lasten der Baurechnung der Erdgasversorgung ein Verpflichtungskredit von CHF 502'000 erteilt.
 2. Das Projekt für die Erneuerung der Elektrizitätsversorgung an der Guggeienstrasse im Kostenbetrag von CHF 149'000 wird gutgeheissen und zu Lasten der Baurechnung der Elektrizitätsversorgung ein entsprechender Verpflichtungskredit erteilt.
-

1 Veranlassung**1.1 Erdgas, Elektrizität**

Das Guggeien-Quartier liegt im nordöstlichen Stadtgebiet am Ende der Kesselhaldenstrasse. Bis anhin wurde das Quartier nicht mit Erdgas erschlossen, da die Wirtschaftlichkeit nicht gegeben war.

Vermehrte Kundenanfragen nach Erdgas veranlassten die Sankt Galler Stadtwerke, das Gebiet erneut zu untersuchen. Durch eine optimale Trasseewahl und zusätzliche Kundenakquisitions-Aktivitäten konnte die Potentialanalyse positiv abgeschlossen werden. Somit wurde der Entschluss gefasst, das Quartier Guggeien mit einer Erdgas-Niederdruckleitung zu er-



schliessen. Der Entscheid wurde mit den Verantwortlichen in der Fernwärme getroffen, für die das Quartier zu entlegen ist.

2 Erdgasversorgung

2.1 Ausgangslage

Wie oben erwähnt ist das Guggeien-Quartier nicht erschlossen. Das Versorgungsnetz der Sankt Galler Stadtwerke (sgsw) verläuft südlich von diesem in der Zilstrasse. Ebenso liegt eine Erdgasleitung schon in der Kesselhaldenstrasse. Diese ist jedoch nur bis zum Haus Nr. 33 ausgebaut und somit rund 600 m vom Quartier entfernt. Eine Kostenabschätzung hat ergeben, dass eine Erschliessung von der Zilstrasse her günstiger zu bewerkstelligen ist als ein Leitungsbau in der Kesselhaldenstrasse.

2.2 Projektbeschreibung

Die neue Erdgas-Niederdruckleitung, ein Polyethylen-Rohr (PE-Rohr) 160/131, wird in der Zilstrasse an die bestehende PE-Leitung 160/131 angeschlossen. Rund 260 m wird die Leitung in der Guggeienstrasse, danach ca. 180 m im Guggeienweg und anschliessend in der Höchsterstrasse bis zur Kesselhaldenstrasse verlegt. In der Kesselhaldenstrasse werden rund 70 m in Richtung Stadt mit einem PE 125/102 – Rohr gebaut. Gesamthaft sind ca. 570 m in PE160/131 und 70 m in PE 125/102 zur Erschliessung geplant. Der Bau erfolgt über die gesamte Länge im konventionellen offenen Grabenbau.

Auf einer Länge von etwa 220 m wird ebenfalls die Wasserleitung in der Höchsterstrasse und der Kesselhaldenstrasse erneuert. Die Finanzierung erfolgt über den Rahmenkredit IV.

Als einziger Koordinationspartner hat die Stromversorgung ebenfalls ein Bedürfnis ein neues Trasse zu bauen, dies in der Guggeienstrasse auf rund 130 m.

2.3 Kostenzusammenstellung

Projekt Nr. 4'030'484

Löhne	CHF	90'000	
Material	CHF	25'000	
Fremdleistungen	CHF	386'000	
Verschiedenes	CHF	1'000	
Total Erdgasleitung			CHF 502'000



3 Elektrizitätsversorgung

Im Zusammenhang mit der Neuerschliessung des Gebietes Kesselhalde mit Gas bietet sich die Möglichkeit, einen Teil des Elektrizitätsnetzes zu erneuern. Es ist vorgesehen, die im Jahre 1965 erstellte Teilstrecke der Mittelspannungs-Kabelleitung Remishueb - Guggeien zu ersetzen. Die zu ersetzende Kabelleitung ist noch in Kabeldecksteinen verlegt, weshalb in diesem Bereich, koordiniert mit den Tiefbauarbeiten für die Gasleitung, eine neue Kabelschutzrohranlage erstellt werden muss. Ebenfalls werden Reserverohre für spätere Bedürfnisse der Elektrizitätsversorgung mitverlegt.

3.1 Kostenzusammenstellung

Projektteil	Projekt-Nr.	Projektdate		Kosten	
Mittelspannungsnetz	3'001'710	Ersatz	370 m Kabel, 95 mm ²	CHF	133'000
		Neubau	340 m Res. Rohranlage		
Projektierung und Bauleitung Leitungsnetz	3'001'711	Projektierung / Bauleitung		CHF	16'000
Kreditfreigabe				CHF	149'000

Der Stadtpräsident:
Scheitlin

Der Stadtschreiber:
Linke

Beilage:
Planskizzen

